


AKTION FLUSS
Thüringer Gewässer gemeinsam entwickeln

Freistaat Thüringen  Ministerium für Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Naturschutz

Weiteres Vorgehen bei der Umsetzung der Hochwasserrisikomanagementrichtlinie

Thomas Lagemann, TMLFUN

AKTION FLUSS
Thüringer Gewässer gemeinsam entwickeln

Freistaat Thüringen  Ministerium für Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Naturschutz

Maßnahmenableitung

Auftaktkonferenz (10/2012):
Ziele, Vorgehen, Zeitplan, Beteiligung

Bestandsaufnahme / Ist-Ziel Vergleich landesweit

1. Regionalworkshops (**Mai/2013**):
Diskussion Ist-Ziel Vergleich, Vorgehen Maßnahmenauswahl

Sonderteil für Kommunen an Risikogewässern 2. Ordnung:
Vorgehen Abfrage Kommunen, Prüfung, Integration

Maßnahmenplanung Land / Maßnahmenabfrage Kommune

2. Regionalworkshops (**IV. Quartal/2013**):
**Diskussion Maßnahmenauswahl an Gewässern 1. Ordnung
Vorstellung Ergebnisse Maßnahmenabfrage Kommunen**

Maßnahmenableitung


- im Mai 2013 fanden die ersten Regionalworkshops statt
 - Darstellung IST-Situation im HW-Schutz in Thüringen
 - Erläuterung Maßnahmenableitung des Landes
 - Erläuterung Beteiligung Kommunen bei Maßnahmenableitung
- Anfang Juni 2013: Versand Maßnahmefragebögen und „Leitfaden für Kommunen“ zur Einschätzung und Beurteilung des eigenen HW-Schutz-Niveaus
- Parallel zum Versand der Fragebögen begann Maßnahmenableitung für die Landesmaßnahmen in mehreren thematischen Arbeitsgruppen bis Ende September 2013
- Hochwasserereignisse im Juni 2013 führten zu Verzögerungen bei den Arbeiten
- Vorbereitung und Durchführung der Sonder-UMK am 2. September 2013

Schwerpunkte Maßnahmenplanung Land

- Aus Leitlinien, Analyse des IST-Zustands im HW-Schutz und der Erkenntnisse aus den HW-Ereignissen und den Ergebnissen der Sonder-UMK führen zu folgenden Schwerpunkten der Maßnahmenplanung des Landes:
 - Erstellung „Integraler Hochwasserschutzkonzepte“
 - Gewinnung natürlicher Rückhalteräume zur Gewährleistung des Hochwasserschutzes dort, wo es fachlich möglich und wirtschaftlich geboten ist,
 - **Projekt an der Gera nördlich Erfurt**
 - Intensivierung nicht-baulicher Vorsorgemaßnahmen zur Verringerung von Hochwassergefahren durch Flächen-, Bau- und Verhaltensvorsorge,
 - **Ausweisung / vorläufige Sicherung von ÜSG**
 - **Erstellung Informationsmaterial zum hochwasserangepassten Planen, Bauen, Sanieren und Umgang mit wassergefährdenden Stoffen**

AKTION FLUSS
Thüringer Gewässer gemeinsam entwickeln

Freistaat
Thüringen



Ministerium
für Landwirtschaft, Forsten,
Umwelt und Naturschutz

Schwerpunkte Maßnahmenplanung Land

- Optimierung des technischen Hochwasserschutzes überall dort wo dieses unter Berücksichtigung der Erfordernis, der Wirtschaftlichkeit und mangelnder Alternativen notwendig ist,
→ Ulster, Hörssel
- Sensibilisierung betroffener Betriebe, Kommunen und Bürger hinsichtlich der eigenen Verantwortung für Vorsorgemaßnahmen
→ Erstellung Informationsmaterial
- Optimierung der bestehenden Instrumente und Systeme zur Information, Warnung und koordinierten Abwehr von Hochwasserereignissen.
→ Optimierung der HNZ
→ Schulungen / Fortbildung Einsatzkräfte
→ Unterstützung Einrichtung Wasserwehren

AKTION FLUSS
Thüringer Gewässer gemeinsam entwickeln

Freistaat
Thüringen



Ministerium
für Landwirtschaft, Forsten,
Umwelt und Naturschutz

Schwerpunkte Maßnahmenplanung Kommunen



Aufklärung Gefahren + Vorsorgeoptionen

Alarm- und Einsatzpläne / Schulungen

Organisation Gefahrenabwehr
(Wasserwehr / Leitstellen)

Hochwasserschutzkonzept*
(Gefahren, Anlagen, Potentiale, Maßnahmen)

Anpassung Bauleitplanung
(wo erforderlich)

Basis

AKTION FLUSS
Thüringer Gewässer gemeinsam entwickeln

Freistaat
Thüringen



Ministerium
für Landwirtschaft, Forsten,
Umwelt und Naturschutz

Maßnahmenableitung


- Termine für 2. Runde Regionalworkshops 28.11 bis 9.12.2013

Datum	Uhrzeit	Region	Standort	Einrichtung	Adresse
28.11.2013 (Donnerstag)	13:00-17:00	OST	Gera	Rathausaal Gera	Kornmarkt 12
02.12.2013 (Montag)	13:00-17:00	MITTE	Erfurt	TMLFUN, B 208	Beethovenstraße 3
4.12.2013 (Mittwoch)	13:00-17:00	NORD	Sondershausen	Business and Innovation Centre	Waldstraße 2
09.12.2013 (Montag)	13:00-17:00	SÜDWEST	Meiningen	Saal des Kreistages	Oberhäuser Platz 1

- Inhalte:
 - Auswertung Fragebögen
 - Vorstellung Entwurf Maßnahmenplanung Land und Meldungen Kommunen
 - Vorstellung Risikoklassen
 - Weiterer Beteiligungsprozess

AKTION FLUSS
Thüringer Gewässer gemeinsam entwickeln

Freistaat
Thüringen



Ministerium
für Landwirtschaft, Forsten,
Umwelt und Naturschutz

Maßnahmenableitung

Weitere Arbeiten nach den Regionalworkshops:

- Möglichkeit zur Stellungnahme für Beteiligte zu den Ergebnissen
- Aufbereitung der Ergebnisse der Regionalworkshops für das LP HWS und die HWRM-Pläne
- Erstellung von Texten für LP HWS, Zuarbeit zu den Texten der HWRM-Pläne in den Flussgebieten
- ab Beginn II. Quartal 2014: Abstimmung der Inhalte der HWRM-Pläne in den Gremien der Flussgebiete
- in 2015: rechtlich verbindliche Anhörung der Entwürfe der HWRM-Pläne zusätzlich „Anhörung“ des Entwurfs des LP HWS
- III. Quartal 2015: Anpassung der HWRM-Pläne und des LP HWS auf Basis der Anhörungsergebnisse
- 22.12.2015: Veröffentlichung der HWRM-Pläne und des LP HWS

Leitlinien

- Kabinettsvorlage zu den Leitlinien fertig gestellt, wird Ende Oktober ins Kabinett gehen
- Stellungnahmen vom TBV und Städte- und Gemeindebund sowie Abteilung Landwirtschaft im Nachgang zur letzten Sitzung des TGB eingegangen, Gespräche mit TBV und Städte- und Gemeindebund sowie Abteilung Landwirtschaft dazu haben stattgefunden
 - einführende, erklärende Präambel wurde vorangestellt
 - einige Änderungsvorschläge wurden aufgenommen
- Verzögerung bei der Kabinettsvorlage bedingt durch Hochwasserereignisse und Berücksichtigung Ergebnisse Sonder-UMK
- Neben Kabinettsvorlage zu Leitlinien ist eine weitere Kabinettsvorlage zu den Konsequenzen aus den HW-Ereignissen vorgesehen